Landesbetrieb Hessisches Landeslabor



Anleitung zum Untersuchungsauftrag - Wirtschaftsdünger

Je Untersuchungsauftrag bitte ein Formular auszufüllen.

Allgemeine Angaben Auftraggeber/Rechnungsempfänger

Die Untersuchungsauftragsformulare sind maschinenlesbar. Deshalb bitte, Angaben in großen Druckbuchstaben eintragen.

Sind wir öfter für Sie tätig? In dem Fall lohnt es sich, das Auftragsformular als pdf auf dem Rechner abzuspeichern und mit Adobe Reader oder einem ähnlichen Programm zu öffnen. So können Sie ihre Daten in das Dokument eintragen und speichern. Für jede weitere Probe sind die Adressdaten dann bereits vorhanden und nur die Angaben zur Probe müssen entsprechend eingegeben werden.

Wenn keine Angaben zum Rechnungsempfänger vorliegen, geht das Landeslabor davon aus, dass Auftraggeber und Rechnungsempfänger identisch sind. Für Mitglieder Landwirtschaftlicher Verbände (HBV, Raiffeisen, WBL/MR) ist es <u>erforderlich</u>, ihren jeweiligen Verband anzukreuzen und ihre Mitgliedsnummer (HBV) einzutragen. Besteht eine Mitgliedschaft bei einem Maschinenring (WBL/MR) ober bei Raiffeisen, muss die Adresse des betreffenden Verbandes als Rechnungsempfänger eingetragen werden, da über diesen die Rechnungserstellung erfolgt.

Die LHL Debitorennummer wird vom Landeslabor eingetragen.

Angaben zur Probe – Pflichtfelder:

· Probenahmestelle: Probenahmestelle im Betrieb

Probenahmedatum: Eintrag TT.MM.JJJJ

Probennehmer: Eintrag des Namens

Tierart: Eintrag gemäß Legende (z.B. Rind 1)

Probenart: Eintrag gemäß Legende (z.B. Gülle 1)

Konsistenz: Gemäß Auswahl

Beimischung von ASL(Ammonsulfat-Lösung): Bei erfolgter Beimischung angeben

Beimischung von sonstigem Dünger: Angabe von Art und Menge

Angaben zum Untersuchungsumfang der Probe:

Den Untersuchungsumfang bitte durch ankreuzen der gewünschten Parameter festlegen.

Stand: November 2024 www.lhl.hessen.de

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor



Bitte beachten Sie:

- Benötigte Probenmengen für feste Proben ca. 2-3 kg Material
- Benötigte Probenmengen für 1,5 I (2 Liter Behältnis nur zu ¾ befüllen)
- · Proben müssen gekühlt werden

Das Landeslabor vermerkt das Eingangsdatum. Geben Sie bitte Ort und Datum des Auftrages an und unterschreiben Sie das Formular selbst. Bei weiteren Fragen zum Ausfüllen des Formulars, stehen Ihnen Mitarbeitende des Landeslabors gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen:

LHL - Standort Versuchsfeld

Am Versuchsfeld 13 34128 Kassel

Stand: November 2024

Tel.: +49 (0561) 9888 - 0 Fax: +49 (0561) 9888 - 300 E-Mail: boden@lhl.hessen.de LANDES LABOR